

gang mit Europäern gewöhnt waren, und Viele sind zum Christenthume bekehrt.

Drei und vierzigstes Kapitel.

Selkirk kommt an die Gränze von Louisiana. — Beschreibung dieses Landes. — Vom Mississippi. — Selkirk reiset nach Neu-Orleans.

Nach einer dreimonatlichen zum Theil sehr beschwerlichen Reise von beinahe 300 Meilen kamen wir am 19ten Oktober bei der letzten spanischen Mission in Neu-Mexico, bei der Mission der Adasser, an. Hier blieb meine Begleitung, da sie den Ort ihrer Bestimmung erreicht hatte. Man nahm mich übrighens in der Mission als einen alten Bekannten, der niemand Ursache zum Verdrusse gegeben hatte, sehr wohl auf, und gab mir zu meiner fernern Reise alle mögliche Unterstützung. Ich ruhete einige Tage aus, und erkundigte mich nach dem Wege, den ich zu nehmen hatte, um nach Neu-Orleans zu kommen. Man sagte mir, daß diese Reise in kurzer Zeit gethan werden könnte, weil ich sie größtentheils zu Wasser stromabwärts machen würde. Zugleich erhielt ich die Nachricht, daß ich, wenn ich einmal zu Natitoches, dem ersten Posten von Louisiana, angekommen wäre, es mir leicht seyn würde, eine Pirogue zu finden, mit welcher ich nach Neu-Orleans, der Hauptstadt von Louisiana, kommen könnte.